

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

39. Jahrgang

Freitag, 19. Juni 2009

Ausgabe 25

www.gottenheim.de

Weinort am Tuniberg seit 1086 n. Chr.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am Donnerstag, 25.06.2009, wird unsere Landrätin, Frau Dorothea Störr- Ritter, unsere Gemeinde Gottenheim besuchen.

Die Landrätin möchte die Gemeinden im Landkreis kennen lernen. Gemeinsam mit dem Gemeinderat und Mitgliedern der Verwaltung werden wir von 15 bis 19.00 Uhr bei einem Rundgang wichtige Themen und Projekte vorstellen.

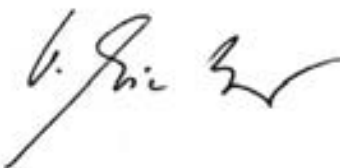
Unter anderem werden wir das Thema "B 31- West" und die damit verbundene Forderung nach einem Fußgängerüberweg in der Bötzingstraße, die Einrichtung der Kleinkindbetreuung, Bürgerschaftliches Engagement, die Gewerbeflächenentwicklung und die Entwicklung der Bahnhofsachse ansprechen.

Ab 19.00 Uhr lade ich Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, im Namen unserer Landrätin recht herzlich zu einer **Bürgersprechstunde in den Saal des Feuerwehrhauses in der Bahnhofstraße** ein.

Sie haben die Möglichkeit unsere Landrätin persönlich kennenzulernen und auch Fragen zu stellen. Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie in großer Zahl zur Bürgersprechstunde unserer Landrätin kommen würden.

Nutzen die Gelegenheit Themen anzusprechen, die Sie persönlich oder auch unsere Gemeinde betreffen.

Mit freundlichem Gruß



Volker Kieber
Bürgermeister



Renovierungsarbeiten im Jugendhaus am Hebewerk abgeschlossen

Mit Unterstützung der Gemeinde, einiger Firmen und ehrenamtlicher Helfer konnten die Mitglieder des Vereins Jugendclub Gottenheim unter ihrem Vorsitzenden Clemens Zeissler einige Renovierungsarbeiten im Jugendhaus abschließen. So wurden der neue Raum, den die Gemeinde angebaut hatte, gefliest und die sanitären Anlagen saniert. „Wir sind vor allem Lothar Riegger zu besonderem Dank verpflichtet“, so Clemens Zeissler. Riegger habe in ehrenamtlicher Arbeit die Fliesen verlegt und auch bei der Erneuerung des Bodenbelags im Sanitärbereich wertvolle Hilfe geleistet. „Lothar Riegger hat bereitwillig unzählige ehrenamtliche Stunden im Jugendhaus gearbeitet. Wir haben uns über die professionelle Unterstützung eines Fachmanns wie Lothar sehr gefreut.“

Im Zuge der Fliesenlegearbeiten habe sich herausgestellt, dass auch im Sanitärbereich dringend Handlungsbedarf bestehe, berichtet Clemens Zeissler. Bodenplatten hatten sich gelöst oder waren gerissen. Bei näherem Hinsehen war dann auch der Estrich defekt. „Mit Hilfe des Bauhofs haben wir den Estrich raus gemacht. Da stellte sich heraus, dass auch die Wasserrohre nicht mehr in Ordnung waren“, so Zeissler. Eins kam zum anderen: Die Wasserrohre mussten neu verlegt werden, Lothar Riegger legte anschließend den Estrich und die Bodenfliesen neu. Mindestens

40 Stunden, schätzt Zeissler, habe Riegger ehrenamtlich im Jugendhaus gearbeitet. Das Material wurde darüber hinaus von der Gemeinde oder befreundeten Firmen gespendet. „Das ist echtes ehrenamtliches Engagement, vielen Dank an Lothar Riegger und alle ehrenamtlichen Helfer, die beteiligt waren“, freut sich auch Bürgermeister Volker Kieber über die privat organisierte und professionelle Renovierung im Jugendhaus.

Der Bürgermeister freut sich mit dem Jugendclub über ein schöneres Jugendhaus, in dem wieder verstärkt Treffs und Veranstaltungen stattfinden sollen. So ist das Jugendhaus jetzt jeden Dienstag ab 18 Uhr geöffnet. Dort sind alle Jungen und Mädchen ab 13 Jahren zum offenen Jugendtreff willkommen. Tischkicker, eine Tischtennisplatte, zwei PCs mit Internetzugang, Spiele und Getränke stehen zur Verfügung. Vielfältige Aktivitäten sind möglich, besondere Aktionen können gemeinsam geplant werden. Weitere Projekte des Jugendclub sind derzeit das Seifenkistenrennen am 26. Juli (Anmeldungen bei Clemens Zeissler, Maienstraße 13, Telefon 07665 939554) oder unter www.jugendclub-gottenheim.de) und das Sommerferienprogramm das in diesem Jahr unter dem Motto „Niemand sollts versäumen“ vom 26. Juli bis 30. August stattfindet.

Der Förderverein Sportverein Gottenheim bewirtete beim Café-Treff in der Bürgerscheune



Der Förderverein des Sportvereins Gottenheim, der Anfang 2009 aus dem Förderkreis des Sportvereins hervorgegangen ist, bewirtete am vergangenen Sonntag beim Café-Treff in der Bürgerscheune im Rathaushof. Die Vorstandschaft des neu gegründeten Vereins unter Leitung des Ersten Vorsitzenden Thomas Zimmermann hatte sich viel Mühe gegeben, um den Gästen einen gemütlichen Nachmittag zu bereiten.

So war im Rathaushof ein großes Zelt (vom Zeltclub zur Verfügung gestellt) aufgebaut worden, das bei sommerlichen Temperaturen und leichtem Wind angenehmes Sitzen im Schatten ermöglichte. In der Bürgerscheune war das große Kuchen- und Tortenbuffet aufgebaut, das von den Vorstandsmitgliedern Christiane Weber, Dieter Merkle und Norbert Lambrecht betreut wurde. Dort gab es so besondere Leckereien wie Eiskaffee und Eisschokolade oder Erdbeer-Tiramisu.

Beim Torwandschießen nebenan konnten große und kleine Gäste ihre Treffsicherheit unter Beweis stellen. Erfolge wurden von Vorstandsmitglied Siegfried Ambs und seinem Sohn Jan mit kleinen Sachpreisen belohnt.

„Circa 50 Bürgerinnen und Bürger fanden heute Nachmittag den Weg zu uns“, berichtete Thomas Zimmermann gegen Abend, kurz bevor ein Gewitter mit starkem Regen die Kaffeerunde aufhob. „Wir haben etwas mehr Resonanz erwartet.“ Doch viele große Veranstaltungen in den umliegenden Dörfern hätten wohl Gäste ferngehalten. Denen, die da waren, hat es aber umso besser gefallen: Sie hatten viel Zeit zum Plaudern in gemüthlicher Atmosphäre. Aktive und Vorstandsmitglieder des Sportvereins sowie die Vorstandschaft des veranstaltenden Fördervereins nahmen sich Zeit zu Gesprächen und informierten auf Anfrage über die Ziele, Aufgaben und Projekte der Vereine.

Der Förderverein Sportverein Gottenheim hat sich die finanzielle und ideelle Unterstützung aller Abteilungen des Sportvereins vorgenommen. Dazu braucht der Förderverein viele Mitglieder und Sponsoren. In Kürze soll die Homepage des Vereins frei geschaltet werden, auf der nicht nur viele Informationen zu finden sind - sie wird auch eine Plattform für unterstützende Firmen und Sponsoren sein.





Viel Fachkompetenz und Know How, so Thomas Zimmermann, habe man in der Vorstandschaft des Fördervereins vereint. Man fühle sich gut gerüstet, künftig für den vielseitig engagierten Sportverein mit seinen verschiedenen Abteilungen ein hilfreicher Partner zu sein. Weitere Informationen zum Verein und zur Mög-

lichkeit einer Mitgliedschaft gibt es bei den Vorstandsmitgliedern. Neben Thomas Zimmermann sind Siegfried Ambs, Gerhard Greb, Klaus Höfflin, Dieter Merkle, Norbert Lambrecht, Thorsten Rossmann, Heinrich Stein und Christiane Weber in der Vorstandschaft des Vereins aktiv.

Ilse Steenbock übergibt an Kathrin Wiedmann Wirbelsäulengymnastik des SV Gottenheim mit neuer Kursleiterin



Viele Jahre hatte Ilse Steenbock mit Elan und Können die Rückenschule-Kurse des Sportvereins Gottenheim geleitet. Seit dieser Woche hat Kathrin Wiedmann aus Umkirch die Leitung der Wirbelsäulengymnastik übernommen. Am Donnerstag, 18. Juni,

Die Funktionelle Rückengymnastik stärkt Rücken- sowie Bauchmuskulatur und sorgt für die richtige Dehnung und Entspannung. Kathrin Wiedmann verfügt als Physiotherapeutin über langjährige Praxiserfahrung und hat mehrere Gruppen geführt, sie selbst hat noch eine Praxis in Umkirch.

hat die Physiotherapeutin Kathrin Wiedmann erstmals den Kurs in der Gottenheimer Turnhalle angeboten: „Das einzige das sich ändert ist die Kursleiterin“, betont sie.

Der Kurs des SV Gottenheim hat den „Pluspunkt Gesundheit“ und ist somit von den Krankenkassen anerkannt und wird von diesen gefördert. – Auskunft über die Förderung geben die Krankenkassen. – Die Kurse Wirbelsäulengymnastik sind dienstags von 9 bis 10 Uhr und von 20 bis 21 Uhr sowie donnerstags von 19 bis 20 Uhr. Plätze sind noch frei. Anmeldung und Auskunft unter der Telefonnummer 07665 4099728 und E-Mail: kathrinwiedmann@gmx.de.



Am 30. Juni wird öffentlich geprobt Einladung zum Zuhören und Mitsingen

Gottenheimer Bürgerinnen und Bürger, die an der im Juni 2006 von Bürgermeister Volker Kieber initiierte Zukunftswerkstatt teilnahmen, hatten eine Vision entwickelt, wie sie sich in Gottenheim noch wohler fühlen könnten. Es entstand ein Bild von einem lebhaften mit viel Grün und Blumen geschmückten Ortskern, wo sich alte und junge Leute treffen und Musik, Gespräche und Lachen zu hören sind. Aus dieser Veranstaltung hervor gingen verschiedene Bürgerinitiativen, unter anderem die BürgerScheune-Gruppe, die inzwischen viele erfolgreiche Veranstaltungen organisiert und betreut hat.

Schritt- und Klatschbewegungen fördern das Taktgefühl, die Koordination und das Harmoniegefühl der Sängerinnen und Sänger und machen großen Spaß“, berichtet Gabriele Heublein, Mitglied der Gottenheimer Bürgergruppe Naturschutz und Sängerin im Marcher Chor. Zu vielen der Lieder werden auch Choreographien einstudiert.

Das Proben bekannter Melodien aus Zeiten, wo die „Oldies“ noch jung waren, fördern dann längst vergessen geglaubte Ausgelassenheit, Freude und vielleicht auch romantische Erinnerungen zutage.

Bis nach Buchheim haben sich die Arbeit und die Ideen der BürgerScheune inzwischen herumgesprochen. So kam der Pop- und Jazzchor March auf die Idee, mit Fröhlichkeit und Musik zum kulturellen Leben in Gottenheim beizutragen. Der Chor lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu einer öffentlichen Chorprobe am Dienstag, 30. Juni, ab 20.15 Uhr in die BürgerScheune ein.

„Neue Sänger oder Sängerinnen sind immer herzlich willkommen und können vielleicht am 30. Juni ihre Schwellenangst abbauen“, so Gabriele Heublein. Auch die Homepage des Chors (www.pop-jazzchor-march.de) ist eine Möglichkeit, um sich vorab zu informieren. Dort sind auch Infos über einen Auftritt am 21. Juni zu finden.

Alle, die Lust haben, können zugucken oder mitmachen. „Das Einsingen besteht nicht nur aus Singen, sondern aus allerlei Übungen, die Haltung, Atmung, Mund, Kiefer, Lippen und Stimmbänder lockern und trainieren. Kreisgesänge mit einfachen

Vor und nach der Probe, die circa eineinhalb Stunden dauert, werden die Zuschauer von den BürgerScheune-Aktiven mit Getränken bewirtet. Bei schönem Wetter können Gäste und Sänger anschließend draußen noch ein bisschen weiter hocken und sich austauschen.



Projektgruppe „Gottenheims Kinder“ sucht Unterstützung für Kalenderprojekt Firmen können sich mit Werbung einbringen

Wir, die Bürgergruppe „Gottenheims Kinder“, planen für 2010 einen Familienkalender. Der Kalender wird im Rahmen des Sommerferienprogramms 2009 von Kindern im Alter von 6 - 10 Jahren gestaltet. Der Erlös aus dem Verkauf des Familienplaners soll weiteren Projekten unserer Bürgergruppe und damit den Kindern von Gottenheim zugute kommen.

Zur Finanzierung des Kalenderprojektes suchen wir nun 12 Firmen aus Gottenheim (je eine pro Monat), die den Kalender mit ihrer Werbung unterstützen. Der Mindestbetrag für Firmen/Spon-

soren liegt bei 50 Euro für eine Werbeanzeige. Interessierte Firmen können sich bei Ines Maurer unter Telefon 07665 945015 oder bei Anja Genth unter der Nummer 07665 9321552 melden. Sie sollten sich beeilen, denn die ersten 12 Interessenten, die sich bewerben, sind dabei. Wir freuen uns auf viele interessierte Firmen, die mit ihrem Beitrag die Kinder- und Jugendarbeit in Gottenheim unterstützen wollen.

Ines Maurer, Diana Braun und Anja Genth
Bürgergruppe „Gottenheims Kinder“

A

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Trinkwasseruntersuchung

Das Gewerbliche Institut für Fragen des Umweltschutzes GmbH in Heitersheim hat am 06.05.2009 unser Trinkwasser untersucht. Nachstehend geben wir den Prüfbericht zur Kenntnis.

Hochbehälter Gottenheim

Parameter	Messwert	Einheit	Vorschrift	Grenzwert nach TrinkwV 2001
Leitfähigkeit (25°C)	356,0	µS/cm	EN 27888 (C8)	2000
Temperatur	11,1	°C	DIN 38404 C4	-
pH-Wert	7,87	-	DIN 38404 C5	6,5 - 9,5
Geruch, qualitativ	ohne	-	DEV B1/2	ohne
Färbung 436 nm	< 0,05	1/m	EN ISO 7887 (C1)	0,5
Trübung	< 0,1	FNU	EN ISO 7027 (C2)	1
Koloniezahl bei 20 °C	0	KBE/1ml	Anl.1 Nr.5 TrinkwV 1990	100
Koloniezahl bei 36 °C	0	KBE/1ml	Anl.1 Nr.5 TrinkwV 1990	100
Escherichia coli	0	KBE/100ml	EN ISO 9308-1 (K12)	0
Coliforme Bakterien	0	KBE/100ml	EN ISO 9308-1 (K12)	0
Ammonium	< 0,01	mg/l	DIN 38406 E5-1	0,5

Trinkwasser - Untersuchung nach § 14 Probe: 0523-1 HB Gottenheim

Parameter	Messwert	Einheit	Vorschrift	Grenzwert nach TrinkwV 2001
Säurekapazität bis pH4,3	2,6	mmol/l	DIN 38409 H7	-
Basekapazität bis pH 8,2	0,12	mmol/l	DIN 38409 H7	-
Kalium	1,1	mg/l	EN ISO 11885 (E22)	-
Magnesium	5,3	mg/l	EN ISO 11885 (E22)	-
Calcium	54,4	mg/l	EN ISO 11885 (E22)	-
Gesamthärte	8,8	°dH	DIN 38409 H6	-
Karbonathärte	6,4	°dH	maßanalytisch	-
Härte	1,57	mmol CaCO3/l	DIN 38409 H6	-

Trinkwasser - Periodische Untersuchung nach Anlage 2, Teil 1 Probe: 0523-1 HB Gottenheim

Parameter	Messwert	Einheit	Vorschrift	Grenzwert nach TrinkwV 2001
Chrom	< 0,005	mg/l	EN ISO 11885 (E22)	0,05
Quecksilber	< 0,0001	mg/l	EN 1463 (E12)	0,001
Selen	< 0,002	mg/l	DIN 38405 D23-2	0,01
Bor	< 0,1	mg/l	EN ISO 11885 (E22)	1
Fluorid	< 0,1	mg/l	EN ISO 10304-1 (D19)	1,5
Nitrat	11,6	mg/l	EN ISO 10304-1 (D19)	50
Cyanid	< 0,005	mg/l	DIN 38405 D14-1	0,05
1,2-Dichlorethan	< 0,0003	mg/l	EN ISO 10301 (F4)	0,003
Trichlorethan	< 0,0001	mg/l	EN ISO 10301 (F4)	-



Tetrachlorethen	0,0014	mg/l	EN ISO 10301 (F4)	-
Summe Tri- und Tetrachlorethen	0,0014	mg/l	EN ISO 10301 (F4)	0,01
Desethylatrazin	< 0,00002	mg/l	EN ISO 11369 (F12)	0,0001
Simazin	< 0,00002	mg/l	EN ISO 11369 (F12)	0,0001
Atrazin	< 0,00002	mg/l	EN ISO 11369 (F12)	0,0001
2,6-Dichlorbenzamid	< 0,00002	mg/l	EN ISO 11369 (F12)	0,0001
Terbutylazin	< 0,00002	mg/l	EN ISO 11369 (F12)	0,0001
Metolachlor	< 0,00002	mg/l	EN ISO 11369 (F12)	0,0001
Aldrin	< 0,00001	mg/l	EN ISO 6468 (F1)	0,00003
Dioldrin	< 0,00001	mg/l	EN ISO 6468 (F1)	0,00003
Heptachlor	< 0,00001	mg/l	EN ISO 6468 (F1)	0,00003
Heptachlorepoxyd-cis	< 0,00001	mg/l	EN ISO 6468 (F1)	0,00003
Heptachlorepoxyd-trans	< 0,00001	mg/l	EN ISO 6468 (F1)	0,00003
Summe PBSM nach TrinkwV	0	mg/l		0,0005

Trinkwasser - Untersuchung nach Anlage 3 Probe: 0523-1 HB Gottenheim

Parameter	Messwert	Einheit	Vorschrift	Grenzwert nach TrinkwV 2001
Eisen	< 0,02	mg/l	EN ISO 11885 (E22)	0,2
Mangan	< 0,005	mg/l	EN ISO 11885 (E22)	0,05
Aluminium	< 0,02	mg/l	EN ISO 11885 (E22)	0,2
Chlorid	12,5	mg/l	EN ISO 10304-1 (D19)	250
Sulfat	14,5	mg/l	EN ISO 10304-1 (D19)	240
Ammonium	< 0,01	mg/l	DIN 38406 E5-1	0,5
Natrium	9,8	mg/l	EN ISO 11885 (E22)	200
Oxidierbarkeit als O	< 0,5	mg/l	EN ISO 6467 (H5)	5
pH-Wert (CaCO ₃)	7,76	-	DIN 38404 C10-R3	-
Calcitabscheidkapazität	2,2	mg/l	DIN 38404 C10-R3	-
Calcitlösekapazität	0	mg/l	DIN 38404 C10-R3	5
Geruchsschwellenwert	< 1	-	EN 1422 (B3)	3

Parameter	Messwert	Einheit	Vorschrift	Grenzwert nach TrinkwV 2001
Leitfähigkeit (25°C)	335,0	µS/cm	EN 27888 (C8)	2000
Temperatur	14,1	°C	DIN 38404 C4	-
Koloniezahl bei 20 °C	0	KBE/1ml	Anl.1 Nr.5 TrinkwV 1990	100
Koloniezahl bei 36 °C	0	KBE/1ml	Anl.1 Nr.5 TrinkwV 1990	100
Escherichia coli	0	KBE/100ml	EN ISO 9308-1 (K12)	0
Coliforme Bakterien	0	KBE/100ml	EN ISO 9308-1 (K12)	0

Trinkwasser - Periodische Untersuchung nach Anlage 2, Teil 2 Probe: 0523-2 Netz Fa. Maurer

Parameter	Messwert	Einheit	Vorschrift	Grenzwert nach TrinkwV 2001
Antimon	< 0,002	mg/l	DIN 38405 D32-2	0,005
Arsen	< 0,001	mg/l	EN ISO 11885 (E22)	0,01
Blei	< 0,002	mg/l	EN ISO 11885 (E22)	0,025
Cadmium	< 0,0005	mg/l	EN ISO 11885 (E22)	0,005
Kupfer	< 0,2	mg/l	EN ISO 11885 (E22)	2
Nickel	< 0,002	mg/l	EN ISO 11885 (E22)	0,02
Nitrit	< 0,01	mg/l	EN 28777 (D10)	0,5
Benzo-(a)-pyren	< 0,000025	mg/l	EN ISO 17993 (F18)	0,00001
Benzo-(b)-fluoranthren	< 0,000025	mg/l	EN ISO 17993 (F18)	-
Benzo-(k)-fluoranthren	< 0,000025	mg/l	EN ISO 17993 (F18)	-
Benzo-(g,h,i)-perylen	< 0,000025	mg/l	EN ISO 17993 (F18)	-
Indeno-(1,2,3-cd)-pyren	< 0,000025	mg/l	EN ISO 17993 (F18)	-
Summe PAK nach TrinkwV	0	mg/l	EN ISO 17993 (F18)	0,0001

Beurteilung nach der Trinkwasserverordnung

Die Wasserproben (Hochbehälter Gottenheim und Netz Fa. Maurer) sind aus chemischer und bakteriologischer Sicht nicht zu beanstanden.

Bürgermeisteramt



DAS RATHAUS INFORMIERT



Am 10. Juni 2009 blickte Frau Klara Schwenninger auf 90 Lebensjahre zurück

Bürgermeister Volker Kieber besuchte Frau Schwenninger, überbrachte ein Geschenk und die Geburtstagsglückwünsche der ganzen Gemeinde und wünschte der Jubilarin noch viele Jahre in bester Gesundheit.

Weiterhin überreichte Herr Kieber auch die Glückwunschschriften der Landrätin und des Ministerpräsidenten.

Verunreinigung von Privatgrundstücken durch Hundekot

In letzter Zeit mehren sich die Beschwerden über die Verunreinigung von Privatgrundstücken durch Hundekot. Die Verunreinigung von Grundstücken durch Hundekot ist für die Eigentümer mit Unannehmlichkeiten verbunden und nicht akzeptabel. Wir bitten deshalb die Hundebesitzer darum, entsprechende Verunreinigungen zu vermeiden.

Bürgermeisteramt

Am Dienstag, 23. Juni 2009 ist das Rathaus ab 16.30 Uhr wegen einer internen Veranstaltung geschlossen.

Wir bitten um Verständnis.

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis

Am 05.06.2009 wurden an folgendem Messpunkt Geschwindigkeitsmessungen (Laser-Lichtschranke) vom Landkreis durchgeführt, an welchem die Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h begrenzt ist:

Messpunkt: Umkircher Straße (L 115)
Einsatzzeit: 12.03 Uhr bis 18.30 Uhr
Gemessene Fahrzeuge: 1 436
Beanstandungen: 119
Höchstgeschwindigkeit: 82 km/h



KINDER- UND JUGENDARBEIT

Seifenkistenrennen



Es ist wieder so weit, am 26.07.2009 findet nun schon das traditionelle Seifenkistenrennen des Jugendclubs statt. Teilnehmen können alle Tüftler, Bastler und Rennfahrer ab 8 Jahren.

Anmeldeformulare sind bei der Bäckerei Bayer, im Rathaus oder auf unserer Homepage erhältlich.

Jugendhausöffnung dienstags seit Mai 2009

Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Eltern,

seit Mai 2009 bieten wir wieder etwas ganz neues für euch im Jugendhaus an! Jeden Dienstag für Jugendliche ab 13 Jahren. Immer dienstags von 18 Uhr bis 21.00 Uhr hat das Jugendhaus seine Pforten für Jugendliche ab 13 Jahren geöffnet. Wir bieten euch einen optimalen Platz um euch zu verabreden und gemeinsam etwas Zeit zu verbringen oder über den neusten Klatsch und Tratsch zu quatschen! Bitte beachtet das wöchentlich wechselnde Programm.

Neben dem Internet-Café, haben wir für euch einen Tischkicker, eine Tischtennisplatte, eine Dartscheibe, einen Fernseher und Beamer, viele Gesellschaftsspiele, gemütliche Sitzkissen, Musik und vieles mehr!

Neben diesem stetigen Angebot haben wir alle zwei Wochen einen besonderen

Programmpunkt wie z.B. Kinoabend, Tischtennis-, Kicker- oder Dartturnier, Internet-Rally oder Pizzabacken! Ihr könnt uns auch gerne eure eigenen Vorschläge nennen, wir werden versuchen sie baldmöglichst umzusetzen.

Getränke (Apfelsaft, Spezi, Cola, Fanta, Sprudel) gibt es für einen Euro an der Theke.

Wir würden uns sehr freuen, wenn dieses Projekt von euch angenommen wird und wir es somit über einen langen Zeitraum anbieten könnten!

Zunächst werden wir 8 Jugendtreff-Veranstaltungen anbieten und hoffen natürlich, dass es viele mehr werden!

Wir sehen uns im Jugendclub!



Programm offener Jugendtreff für Juni 2009:



26. Juli - 16. August 2009



SFP 2009 -

Niemand sollts versäumn!
www.jugendclub-gottenheim.de

Kontakt:

Clemens Zeissler; 1. Vorsitzender
Maienstraße 13, 79288 Gottenheim
Telefon: 07665 939554
Handy: 0151 17441317
Mail: Clemens-Zeissler@web.de

Homepage

Neues über den Jugendclub erfährt Ihr auch im Internet unter
<http://www.jugendclub-gottenheim.de>.

Bis demnächst
Eure Vorstandschaft

F E U E R W E H R



Jugendfeuerwehr Gottenheim

Gruppe 1

Die nächste Probe findet am
Montag, 22.06.2009 um 18.00 Uhr statt!

Wir bitten um Beachtung.

Gruppenführer und Betreuer

Sebastian Schätzle
Simon Hess, Harald Ambis



DIE KIRCHEN INFORMIEREN



Pfarrbüro Kirchstraße 10,
79288 Gottenheim
Tel. 07665 94768-10
Fax 07665 94768-19
E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de
Homepage: www.se-gottenheim.de

Notrufhandy Tel. 0176 67246136
(in dringenden Fällen wie Versehngang/
Todesfall)

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag,
09:00 bis 12:00 Uhr
Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

Freitag, 19.06.2009

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier

Samstag, 20.06.2009

15:00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Tau-
fe von Alina Gette und Lukas Andreas
Nönninger

18:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eu-
charistiefeier

2. Opfer für Stefan Maurer; im Gedenken
an die verstorbenen Angehörigen Heinz,
Yvonne und Ralf Maurer; Jahrtagsmesse
für Alfred Zängerle und die verstorbenen
Angehörigen

Sonntag, 21.06.2009 –

Patrozinium in St. Alban

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier
Bitte beachten Sie:

09:00 Uhr **Bötzingen St. Alban:** Eu-
charistiefeier zum Patrozinium, mitgestaltet
vom Kirchenchor – anschl. Hock vor der
St. Alban-Kapelle

11:00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:**
Taufe von Samira Cheyenne Herzig

Dienstag, 23.06.2009

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier

18:30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eu-
charistiefeier, anschließend euchar. An-
betung

Mittwoch, 24.06.2009

08:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Ro-
senkranz

09:00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eu-
charistiefeier

Donnerstag, 25.06.2009

15:30 Uhr **Gottenheim Seniorenheim**
„Unter den Kastanien“: Eucharistiefeier
18:00 Uhr **Bötzingen St. Alban:** Rosen-
kranz

18:30 Uhr **Bötzingen St. Alban:** Eu-
charistiefeier

Freitag, 26.06.2009

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier

19:30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:**
Versöhnungsfeier der Firmbewerber I

Samstag, 27.06.2009

13:00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:**
Trauung des Brautpaares Daniela
Schmidt und Andreas Grün

18:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eu-
charistiefeier

19:30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Versöhnungsfeier für Firmbewerber II

Sonntag, 28.06.2009

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier

10:30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eu-
charistiefeier

Aktuelle Termine:

Samstag, 20.06.2009

10.00 Uhr – 14.00 Uhr **Gottenheim**

Pfarrkirche: Probe Kinderchor

Dienstag, 23.06.2008

16.00 Uhr – 18.00 Uhr **Gottenheim**
Kindergarten: Die Pfarrbücherei ist
geöffnet

16:30 Uhr **Gottenheim Gemeinde-**
haus: Probe des Spatenchors

17:00 Uhr **Gottenheim Gemeinde-**
haus: Probe des Kinderchors

Mittwoch, 24.06.2008

10.00 Uhr – 11:30 Uhr **Gottenheim Ge-**
meindehaus: Treffen der Mutter-Kind-
Gruppe

Termine Firmvorbereitung 2009

3. Event mit Projektpräsentation

Fr., 19.06.2009, 18:00 – 21:00 Uhr (ab
19:30 Uhr mit Paten und Eltern)
Gottenheim, Gemeindehaus St. Stephan,
Hauptstraße 35

Die Eltern und Firmpaten sind herzlich ein-
geladen an diesem Event teilzunehmen.

St. Alban-Patrozinium in Bötzingen

Am **Sonntag, 21.06.2009** feiern wir das
Fest des Hl. Alban. Mitgestaltet vom Kir-
chenchor, feiern wir die Eucharistie um 9



Uhr im „Kirchle“ und sind anschließend herzlich zum „Alban-Hock“ eingeladen. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ allen, die dieses liebgewordene Fest ausrichten und sich auch übers Jahr um unser Kleinod kümmern!

Martina Grün, PGR-Vorsitzende

**Herzliche Einladung zum Thema:
Kinder – Küche – Kirche - wo stehe ich?
Am Mittwoch, den 1. Juli 2009, um 20.00
Uhr im Pfarrsaal St. Jakobus, Eichsteten**

„Und was machen Sie so beruflich?“ wird eine attraktive Frau in einem Werbespot gefragt. Im Film läuft ab, wie sie ihren Alltag im Haushalt und mit ihren Kindern managt. Dann antwortet Sie: „Ich leite einen kleinen erfolgreichen Familienbetrieb“.

Kinder – Küche – Kirche – das sind noch lange nicht alle Bereiche, in denen Frauen ihren Einsatz und ihre Rolle haben. Dazu kommt gerne noch ein Beruf, ein Verein, ein Ämtchen in der Schule oder, oder, oder ...

Viele Rollen sind es – aber wo stehe ich? Wer bin ich wirklich?

An diesem Abend möchten wir miteinander ins Gespräch kommen über die vielen Facetten unseres Lebens als Frauen heute.

Geplant sind eine thematische Einheit von etwa einer Stunde und anschließend die Möglichkeit, in ungezwungener Runde noch etwas zu plaudern.

Auf Ihr Kommen freuen sich Annette Hornecker, Beate Munz, Cornelia Reisch und Mechthild Ruhe

Für weitere Informationen oder Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Cornelia Reisch, Tel. 07665 9476832

Sprechzeiten:

Kath. Pfarrbüro

Dienstag und Donnerstag,

09:00 bis 12:00 Uhr

Freitag, 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Telefon 07665 94768-10

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

**Pfarrer Artur Wagner im Pfarrbüro
Gottenheim**

Donnerstag, 10:00 bis 12:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-11

Fax 07665 94768-19

E-Mail: artur.wagner@se-go.de

**Gemeindereferentin Cornelia Reisch
im Pfarrbüro Umkirch**

Freitag, 10:00 bis 12:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-32

Fax 07665 94768-39

E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

**Gemeindereferent Hans Baulig im
Pfarrbüro Gottenheim**

Freitag, 10:00 bis 11:30 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-12

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: hans.baulig@se-go.de



**Evangelische
Kirchennachrichten**

21.06.2009, 2. Sonntag nach Trinitatis

09.45 Uhr Gottesdienst.

09.45 Uhr Kindergottesdienst. Die Kinder treffen sich in der Kirche.

VORANKÜNDIGUNG

3. Sonntag nach Trinitatis, 28.06.2009

10.00 Uhr Freiluftgottesdienst auf dem FC Gelände mit MGV und Musikverein

10.00 Uhr Kindergottesdienst. Der Kindergottesdienst findet ebenfalls im Freien statt.

Bei schlechtem Wetter feiern wir den Gottesdienst in der evangelischen Kirche.

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in Matthäus 11,28

Christus spricht: Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.

Montag, 22.06.2009

20.00 Uhr Evangelischer Kirchenchor Probe

Dienstag, 23.06.2009

20.00 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 24.06.2009

09.30-11.00 Uhr Spielgruppe

17.00 Uhr Mädchenjungschar

Donnerstag 25.06.2009

18.00 Uhr Bubenjungschar

Freitag 26.06.2009

19.00 Uhr Jugendgruppe

**JUGENDFREIZEIT IN BURG
WILDENSTEIN**

Samstag, 20.6.:

Treffpunkt: Bötzingen Bahnhof um 6.45 Uhr!

Abfahrt Bötzingen Bahnhof: 6.57 Uhr:

Sonntag, 21.6.:

Rückkehr Bötzingen Bahnhof: 20:57 Uhr

**DANK FÜR DIE MITWIRKUNG AN DER
GEWERBESCHAU**

Sehr herzlich danken wir allen, die durch ihre ehrenamtliche Mitarbeit, durch die Spenden von Geld und Kuchen sowie durch alle sonstigen Hilfestellungen zum Gelingen des Kaffee- und Kuchenverkaufs beigetragen haben

Der Erlös ist für unser neues Gemeindehaus vorgesehen.

NEUE KONFIRMANDENGRUPPE

Bald beginnt wieder der Konfirmandenunterricht. Zum Kennenlernnachmittag am 1. Juli 2009 von 17.00 - 19.00 Uhr laden wir herzlich alle Jugendlichen in den evangelischen Gemeindesaal ein, die im nächsten Jahr zur Konfirmation gehen möchten. Das betrifft diejenigen, die zwischen Juni 1995 und Oktober 1996 geboren wurden und/oder die achte Klasse besuchen.

Auch Jugendliche, die noch nicht getauft sind, sind herzlich willkommen.

Bitte melden Sie sich in diesem Fall von sich aus bei uns im Evangelischen Pfarramt, weil wir von den nicht Getauften häufig weder Namen noch Adressen kennen und Sie deshalb nicht anschreiben können.

AMTSHANDLUNGSVERTRETUNG WEGEN FORTBILDUNG

In der Zeit vom 23.06. - 25.06.2009 wenden Sie sich bitte in Trauerfällen und dringenden seelsorglichen Angelegenheiten an Herrn Pfarrer Eberle

Telefon 07642 931556.

Öffnungszeiten des Pfarramts

(im Gemeindehaus, Hauptstr. 44):

Tel. 07663 1238

Dienstag: 09.00 – 13.00 Uhr

und 15.00 – 17.00 Uhr

Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr

Internet: <http://www.ekiboetz.de>

E-Mail: boetzingen@kbz.ekiba.de

Pfarrer Rüdiger Schulze,

Kindergartenstr. 6, 79268 Bötzingen

Tel. 07663 9148912

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt



DIE SCHULE INFORMIERT

Kernzeitanmeldung für das Schuljahr 09/10

Ab sofort können in der Kernzeit die Anmeldeformulare für das Schuljahr 09/10 abgeholt werden. Ich bin Montag bis Freitag von 7.30 bis 9.00 Uhr und von 12.00 bis 14.00 Uhr in der Kernzeit.

Mit freundlichen Grüßen
Karen Hunn



MUSIKSCHULE IM BREISGAU e. V.

INFO-TAG

Die Musikschule im Breisgau bietet ein breites und attraktives musikalisches Ausbildungsangebot für alle Altersstufen.

Bei einem Info-Tag, am 20. Juni 09 im Kultur- und Vereinshaus in Gundelfingen haben alle Kinder, Jugendliche und Erwachsene die Möglichkeit, Instrumente zu hören, auszuprobieren und sich beraten zu lassen.

Fragen zur Anmeldung, Unterrichtsgebühren, Unterrichtstage, 6-er und 12-er Karten für Erwachsene und weiteres, beantworten wir an diesem Tage gerne.

Akkordeon	Herr Kretschmer
Blechblasinstr.	Herr Romaniuc
Blockflöten	Frau Hartenstein/Frau Butowski
Cello	Frau Magnien
E-Bass	Herr Drölle
E-Gitarre	Herr Trenkle
Gitarre	Herr Drölle/ Herr Trenkle
Handharmonika	Herr Kretschmer
Harfe	Frau Röhl

Keyboard
Klarinette
Klavier
Querflöte
Saxophon
Schlagzeug
Violine

Frau Röhl
Frau Butowski/ Herr Ifrim/ Herr Schneider
Herr Kobayashi/ Frau Pevzner
Frau Boie
Herr Ifrim
Herr Nold
Frau Rusdea

MFE

Frau Reibold

Samstag, 20. Juni 2009

10.30 – 13.00 Uhr

Kultur- und Vereinshaus Gundelfingen

Weitere Informationen erhalten Sie:

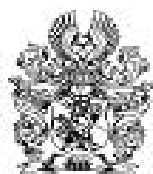
- persönlich in unserer Geschäftsstelle
- per Telefon 0761 589891
- über das Internet: www.musikschule-breisgau.de
- E-Mail: msb@musikschule-breisgau.de



DIE ÖRTLICHEN BETRIEBE INFORMIEREN

Hunne-Strausse

*ab 19. Juni wieder geöffnet
Montag bis Freitag ab 17 Uhr
Samstag ab 16 Uhr
Sonntag Ruhetag*



Weingut Felix und Kilian Hunn
Rathausstraße 2, Gottenheim
Tel. 07665 6207
www.weingut-hunn.de

Anzeigen- und Redaktionsschluss

Wir bitten um Beachtung:

Der Anzeigen- und Redaktionsschluss des Gemeindeblattes ist grundsätzlich am

Montag um 16.00 Uhr

der jeweiligen Kalenderwoche.

Bitte achten Sie besonders für Anzeigenaufträge und Vereinsmitteilungen darauf. Artikel, die später abgegeben werden, können für die Veröffentlichung nicht mehr berücksichtigt werden.

Ein vorgezogener Anzeigen- und Redaktionsschluss aufgrund eines Feiertages wird gesondert im Gemeindeblatt bekannt gegeben.



BAUERNMARKT IN GOTTENHEIM

Unsere Gottenheimer Erzeuger bieten Folgendes an:

Erzeuger	Angebot	Verkaufszeit
Apfel- und Kartoffelparadies Hagios Bahnhofstraße 3 Tel. 8698	Kartoffeln, Äpfel, naturtrüber Apfel-Birnensaft, Traubensaft, Brände und Liköre: Probieren Sie unsere Spezialität: Marc, Quittengold und Rosenlikör	täglich geöffnet
Rolf Präg Hauptstraße 11 Tel. 8136	Obst, Gemüse, Kartoffeln, Himbeeren	Mo.-Fr. von 8.00 – 13.00 Uhr, 15.00 – 19.00 Uhr, Sa. von 8.00 – 14.00 Uhr
Fam. Rösch Thea Waltershofer Straße 6	Schwarzwälder Weißstannenhonig, Rapshonig, Wald-/Wiesenblütenhonig, Blütenhonig, Fichtenhonig	mittwochs von 9.00 – 11.00 Uhr
Jürgen`s Fisch & Räucherspezialitäten Thielstraße 27 Tel. 7761	<u>Diverse Fischvariationen</u> Fischplatten, Salate, Terrinen, Räucherfisch, frisch geschlachtete Forellen	Donnerstag: frisch geschlachtete Forellen aus dem Schwarzwald

Erzeugerbetriebe, die auf ihre Angebotspalette im Nachrichtenblatt hinweisen möchten, werden gebeten, Wünsche und Änderungen bei der Gemeindeverwaltung, Frau Bruder, Tel. 9811-12, gemeinde@gottenheim.de zu melden.

Bürgermeisteramt



DIE VEREINE INFORMIEREN



Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Gottenheim

Das Deutsche Rote Kreuz führt am **Donnerstag, 25. Juni 2009, 15.30 - 19.30 Uhr in Gottenheim in der Schule, Schulstraße 15** wieder eine **Blutspendeaktion** durch. Die Einwohner von Gottenheim und der Umgebung werden aufgerufen, sich recht zahlreich daran zu beteiligen. Die gute Beteiligung an den bisherigen Blutspendeaktionen lässt das Deutsche Rote Kreuz hoffen, dass sich Männer und Frauen zwischen 18 und 68 Jahren erneut in großer Zahl zu diesem kleinen Opfer für schwerkranke und verletzte Mitmenschen bereit finden. Wer noch nie Blut gespendet hat, sollte diese Gelegenheit erst recht

wahrnehmen, denn er erfährt auch etwas über seinen eigenen Gesundheitszustand. Ganz dringend werden wie immer Spender gesucht, die eine rhesus-negative Blutgruppe haben. Blut spenden kann jeder gesunde Mensch zwischen 18 und 68 Jahren. Erstspender bis zu 60 Jahre müssen in sehr gutem Gesundheitszustand sein. Wer jemals an einer Malaria oder Hepatitis C erkrankt war, darf nicht spenden. **Der Ortsverein bietet auch ein Kinderbetreuungsprogramm an, so dass auch Eltern an der Blutspendeaktion teilnehmen können. Seit über 40 Jahren Blutspendeaktion in Gottenheim!** Unsere Telefon-Hotline steht Ihnen, bei allen Fragen zum Blutspenden, unter der Nr. 0800 1194911 von Montag bis Freitag von 8.00 bis 17.00 Uhr kostenfrei zur Verfügung.



SV Gottenheim e.V. gegründet 1922

Gottenheimer Nordic-Walking-Tag 07. Juni 2009

Am letzten Sonntag der Gottenheimer Sportwoche starteten bei Sonnenschein 68 Nordic Walker auf den 3 Strecken durch Reben über den Tuniberg. Beim Überqueren der Hauptstraße sicherten Polizei und Feuerwehr den Verkehr und auf den Höhenwegen des Tunibergs waren Mitglieder der Leichtathletikgruppe Streckenposten. Auch waren mehrere Verpflegungsstationen mit Getränken und



Obst auf der herrlichen Laufstrecke über den Tuniberg verteilt.

„Hervorragende Strecke und gute Organisation“, lautete das einhellige Urteil der Teilnehmer „und beim nächsten Gottenheimer Nordic Walking Tag sind wir wieder dabei“, so der Tenor der Teilnehmer. Denn wer nicht hier war, hat sicherlich einen Höhepunkt im Veranstaltungskalender von Gottenheim verpasst.

So war es auch. Was aber an Organisation und Helfereinsatz notwendig war ist schon enorm. Schon Wochen vorher begannen das ORGA - Team um Ilse Steenbock, Elke Selinger, Helga Widder, Horst Steenbock, Uwe Falk und Adrian Ludwig mit den Vorbereitungen. Es galt den Streckenverlauf festzulegen, Sponsoren zu finden und vieles mehr. Was wiederum, wie in den vergangenen Jahren auch hervorragend vom Team organisiert wurde. Neben Polizei, DRK und Feuerwehr waren viele Helfer beim Start und Ziel sowie auf den Strecken im Einsatz damit alles reibungslos läuft!

Der SV Gottenheim bedankt sich bei allen Helfern und spricht den Organisatoren für diese Leistung ein großes Kompliment und Hochachtung für die einwandfreie und reibungslose Organisation der Veranstaltung aus.

Weiterhin bedanken wir uns ganz herzlich bei der örtlichen Feuerwehr für den Sicherheitsdienst, dem örtlichen DRK, der Firma Herbert Maucher für das Mähen der Strecke, dem Apfelparadies Hagios für die Obstspende, der Firma Lieler Schlossbrunnen für die Getränke spende, dem Internetshop „vitavi“ für die Sachpreise, der Sparkasse Staufen Breisach für die Startnummern, unserem Webmaster Jan Kuras für die Gestaltung der Homepage sowie Kristin Schmidt und Sarah Griesbaum für die EDV-Auswertung.

Allen Beteiligten gilt ein großes Dankeschön für die Unterstützung und Umsetzung. Ohne all die vielen Helfer des Vereins wäre so eine Veranstaltung, wie unser Nordic-Walking-Tag, nicht durchzuführen. Wir hoffen auf ein Wiedersehen und auf weitere Unterstützung, wenn es wieder heißt, auf zum Nordic-Walking-Tag 2010.

Ihre Vorstandschaft
SV Gottenheim



Tennisclub Gottenheim

Tennisclub – Damen 30

Beim Lokalderby mit den Damen 30 des TCK Bötzingen am 23.05.09 mussten wir uns mit einem 4:5 geschlagen geben. Bötzingen war gut aufgestellt und drei unserer Spielerinnen gesundheitlich angeschlagen. So stand es nach den Einzel bereits 4:2 für Bötzingen. Dass wir mit unseren Doppel 2 von 3 Punkten holen konnten, hat uns dann mit der knappen Niederlage versöhnt.

Über unsere Fanbesuche in Bötzingen haben wir uns sehr gefreut!

Gut erholt sind wir nach den Pfingstferien in die nächsten Spiele gestartet: Am 11.06. gelang uns gegen die 2. Damenmannschaft von Kirchzarten ein deutliches 7:2. Auch die Spiele gegen die Damen aus Wasser gewannen wir klar mit dem Ergebnis von 8:1.

Der nächste Spieltermin ist der 27.06. in und gegen TSG Friesenheim/TC Wittelbach, der tabellenführenden Mannschaft.

i.V. Sportwartin



Frauengruppe Gottenheim

Liebe Frauen!

Ganz herzlich laden wir euch zu unserem diesjährigen Grillfest ein, am **Donnerstag, den 2. Juli 2009, um 17 Uhr ins Gemeindehaus St. Stephan.**

Es wäre schön, wenn sich auch dieses Jahr wieder einige Frauen bereiterklären würden, köstliche, selbstgemachte Salate mitzubringen. Im voraus schon recht herzlichen Dank dafür.

Bitte haltet euch diesen Termin frei!

Über ein zahlreiches Erscheinen würden wir uns sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen
die Vorstandschaft



Gewerbeverein Gottenheim

Wanderung des Gewerbevereins im Juni 2009 für Mitglieder & deren Angehörige

Einladung zur traditionellen Sommerwanderung. Am Samstag, 27. Juni 2009 um 15 Uhr ist Treffpunkt bei der Hunnenstraße (Rathausstr. 2). Nach der Begehung des Rebhiliwegs findet bei der Schmiede Straße um ca. 18 Uhr ein Wildschweingrillen statt. Kostenbeitrag Erwachsene 20,- Euro, Kinder 5,- Euro für Essen & Getränke.

Verbindliche Anmeldung bitte bis 20.6.2009 unter Fax-Nr. 07665 9000-35 oder manfred.leber@mvgottenheim.com.

Wir würden uns über eine rege Teilnahme freuen.

Der Vorstand



Musikverein Gottenheim

Einladung zum Platzkonzert im Rathaus

Liebe Musikfreunde, liebe Gottenheimer, zu unserem Platzkonzert im Rathaus laden wir Sie alle wieder recht herzlich ein. Bei hoffentlich schönem Wetter wollen wir Sie im Rathaus mit beschwingter Musik bei guter Laune halten und Ihnen einen unterhaltsamen Nachmittag bieten.

Verlegen sie Ihren Nachmittags-Spaziergang in den Rathaushof und schauen Sie bei uns vorbei.

Um diese Zeit halten wir für Sie Kaffee und Kuchen bereit. Selbstverständlich haben wir auch was für den großen Hunger.

Sonntag, 21. Juni 2008, 14.30 Uhr Rathaushof.

Dauer: ca. 2 Stunden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Musikverein Gottenheim e.V.



Herzlichen Dank an alle Gottenheimer Wähler/-innen

für das von Ihnen entgegengebrachte Vertrauen und Ihre Stimme bei der Gemeinderatswahl!

Wir freuen uns, dass wir wieder mit zwei Kandidatinnen die Gemeindepolitik engagiert in konstruktiver Zusammenarbeit mit den anderen Gemeinderäte/-innen und dem Bürgermeister zum Wohle der Gemeinde mitgestalten können.

Für die Kandidatinnen der Frauenliste
Claudia Faller-Tabori

Liebe Gottenheimerinnen und Gottenheimer,

ich möchte mich bei allen bedanken, die mir am Sonntag, den 7. Juni 09 ihre Stimme für den Gemeinderat gegeben haben. Wie Sie vielleicht schon aus der Presse erfahren haben, werde ich mein Amt zur Gemeinderätin nicht annehmen. Diese Entscheidung ist mir nicht leicht gefallen.

Nach fast 23 Jahren Familienzeit habe ich Ende Mai einen Arbeitsvertrag für eine 50%-Stelle bei der Gemeinde unterschrieben. Dies war eine große Chance wieder in das Berufsleben einzusteigen. Dadurch kann ich aber nicht Mitglied im Gemeinderat werden. Ich hoffe Sie können meine Entscheidung verstehen und bitte Sie meine Nachrückerin Frau Miriam Engelhardt zu unterstützen.

Ich bedanke mich nochmal für Ihr Vertrauen und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Karen Hunn
Frauenliste Gottenheim

SPD Ortsverein Gottenheim

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, Sie haben am 07. Juni 2009 gewählt und wir möchten uns bei all denen bedanken, die von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht haben und nicht zu Hause geblieben sind. Ganz besonders gilt unser Dank den Wählerinnen und Wählern, die Ihre Stimmen Kandidatinnen oder Kandidaten von unserer Liste gegeben haben und uns somit ihr Vertrauen ausgesprochen haben. Wir werden unsere ganze Kraft dafür



einsetzen, um Ihnen zu zeigen, dass Sie richtig gewählt haben.

Mit freundlichen Grüßen
der Vorstand und Ihre Kandidat/innen
Birgit Wiloth-Sacherer, Wolfgang Streicher, Markus Eberle, Manfred Wolf, Diana Braun, Manfred Dangel, Ulrike Ganszky, Rainer Hock, Gernot Schmitz, Dr. Hans Hoch, Petra Schneider, Herbert Hinrichs.
Für den Kreistag: Paul Sacherer



Wir danken allen für das uns mit ihren Stimmen entgegengebrachte Vertrauen bei den nun hinter uns liegenden Wahlen.

Zu einer Manöverkritik und zu einem gemütlichen Beisammensein laden wir alle Mitglieder, alle Kandidaten sowie alle an unserer Politik interessierten Menschen

**am Montag, 22.6.2009, 20.00 Uhr
im Gasthaus Krone, Neuershausen**

ein.



VOLKSBILDUNGSWERK BÖTZINGEN

Auskunft und Anmeldung:

Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11, Rathaus
79268 Bötzingen, Telefon 07663 931020
Fax: 07663 931033
E-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de
Internet: www.vbwboetzingen.de

Einladung des Volksbildungswerkes Bötzingen:

“OHNE TITEL”

Ausstellung

freies Malen in verschiedenen Techniken der Malgruppe des Volksbildungswerkes Bötzingen unter Leitung von David Rossiter **ab 19. Juni 2009** in der Gemeindebü-

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- Top 1) Einleitung
- Top 2) Darstellung (Hansen) und Diskussion der Wahlergebnisse
- Top 3) Wie geht es weiter mit den neuen Mehrheitsverhältnissen in der March? (Faller)
- Top 4) Verschiedenes, Wünsche und Anregungen

Dr. Lutz Hansen
1. Vorsitzender des Ortsverbandes
March/Umkirch

Adalbert Faller
Kreis- und Gemeinderat

Auch laden wir zu den Weisweiler Energiegesprächen am Freitag, 26.06.2009 um 18.00 Uhr ein.
Dabei wird der Landkreis Fürstentum sein Konzept für einen energieautarken Landkreis vorstellen.

Mitfahrgelegenheit und Information über Adalbert Faller, Telefon 07665 1307.

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim.

Herausgeber:
Bürgermeisteramt 79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Kieber;

für den Inseratenteil:
Anton Stähle, Primo-Verlagsdruck

Druck:
Primo-Verlagsdruck
Postfach 2227,
78328 Stockach-Hindelswangen,
Tel. 07771/9317-0,
Telefax: 07771/9317-40,
e-mail: info@primo-stockach.de,
Homepage: www.primo-stockach.de

cherei Bötzingen, Bahnhofstr. 3 - während der üblichen Öffnungszeiten - **Vernissage am Freitag, 19. Juni 2009, 18.00 Uhr.**

Exkursion:

100.130. 2. Kulinarische Wein- und Erlebniswanderung im Kaiserstuhl

- * Begrüßung mit Sektempfang im Weingut Bettina und Erich Konstanzer, Bötzingen
- * Kulinarische Wein- und Erlebniswanderung mit Überraschungen und Kellermeister Edgar Strub
- * Gemütliches Beisammensein auf dem Oberschaffhausener Dorfplatz in Böt-

zingen und Besichtigung des Museums

- * Abschluss mit typisch badischer Küche
- * Open End

Bettina und Erich Konstanzer
Samstag, 27.06.2009, 14.00 Uhr
38,- Euro

Treffpunkt: Bötzingen, Weingut Bettina und Erich Konstanzer, Bergstr. 40
Anmeldung beim VBW Bötzingen



ALLGEMEINE Bürgerinformation

Vorsicht

Eichenprozessionsspinner

In unserer Region ist in diesem Frühjahr der Eichenprozessionsspinner vereinzelt gesehen worden, jedoch seltener als im Vorjahr. Auch im Gottenheimer Wald hat unser Förster an einer Eiche (bei der L 115 Richtung Umkirch) 2 Gespinnster mit den stark behaarten Schmetterlingsraupen entdeckt.

Die Haare der Raupen sind giftig und können auch durch den Wind weitertransportiert werden. Es ist nicht auszuschließen,

dass sich auch an anderen Eichen Nester des Eichenprozessionsspinners befinden.

So können Sie sich schützen: Tragen Sie bei Waldspaziergängen lange Kleidung und eine Kopfbedeckung und meiden Sie den Aufenthalt unter Eichen. Setzen Sie sich in den befallenen Gebieten nicht ins Gras oder auf den Boden.

Nach Kontakt mit den weißen Raupenhaaren die betroffenen Körperstellen gründlich abspülen. Nicht kratzen. Raupenhaare eventuell mit Klebestreifen (vom Heftpflaster) entfernen. Die Kleidung bei mindestens 60 Grad Celsius waschen,

damit das in den Raupenhaaren enthaltene Nesselgift vernichtet wird.

Die langen Haare der Raupen können Hautausschläge und Asthmaanfälle auslösen. Ausschläge können z.B. mit Fenistil-Salbe behandelt werden, bei Asthmaanfällen sollte ein Arzt aufgesucht werden. Ende Juni/Anfang Juli verpuppen sich die Raupen; danach ist das Risiko, mit Gifthaaren in Berührung zu kommen, nicht mehr so groß.



Vorstellung aktueller Handlungsfelder für mittelständische Betriebe aus der Region

Mit einer Veranstaltungsreihe stellt die Wirtschaftsförderung des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald im Juli öffentliche Fördermöglichkeiten für mittelständische Unternehmen vor, die Unterstützung in der aktuellen Wirtschaftskrise bieten können. Geplant sind drei Informationsabende im Landratsamt in Freiburg mit den Themenschwerpunkten "Innovation", "Umwelt und Energieeffizienz" und "betriebliche Investitionen". Sie richten sich an Selbstständige, Betriebsinhaber und Geschäftsführer von kleinen und mittleren Unternehmen aus dem Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald und der Region. Die Veranstaltungen stellen laufende Programme zu den Themenbereichen allgemeine Betriebsfinanzierung, Innovation und Energie und Umwelt vor. Außerdem gibt es Hinweise zum Umgang mit dem jeweiligen Thema im eigenen Unternehmen und Informationen über regionale Anlaufstellen, die weiterführende Angebote bieten. In allen Veranstaltungen kommen Unternehmer zu Wort, die über ihre Erfahrungen mit einem der vorgestellten Förderprogramme berichten. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, miteinander und mit den Referenten ins Gespräch zu kommen.

Termine und Themen:

Mittwoch, 08. Juli 2009,
"Innovationsförderung"
Montag, 13. Juli 2009,
"Umwelt und Energieeffizienz"
Dienstag, 14. Juli 2009,
"Betriebliche Investitionen"

Beginn ist jeweils um 17.00 Uhr, Veranstaltungsort ist der Kleine Sitzungssaal im Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald in Freiburg. Eine Anmeldung wird erbeten. Ansprechpartner ist Karsten Schalich, Telefon 0761 2187-5318 oder E-Mail karsten.schalich@lkbh.de. Weitere Informationen befinden sich im Internet unter <http://wirtschaft.breisgau-hochschwarzwald.de> (Infobox "Veranstaltungen & Informationen").

Nach Angriff auf Frau

Öffentlichkeitsfahndung der Polizei

Bereits am 11. Mai 2009 (einem Montag), ereignete sich am Dreisamer in March, Ortsteil Hugstetten, ein Sachverhalt, der die Ermittler der Kriminalpolizei Freiburg seither beschäftigt. Eine junge Frau hatte sich in den Nachmittagsstunden am Dreisamer auf einer Decke aufgehängt und wurde dabei von einem unbekanntem Täter in sexueller Absicht attackiert. Zwischenzeitlich ist es der Kripo Freiburg gelungen, in Zusammenarbeit mit dem Opfer, das sich im Saarland aufhält, ein Phantombild des Täters zu erstellen. Die Fahnder der Kripo Freiburg hoffen, mit der Veröffentlichung des Bildes in ihren Ermittlungen weiterzukommen.

Der Tatverdächtige wird wie folgt beschrieben:

- ★ ca. 30 Jahre alt
- ★ etwa 1,75 Meter groß
- ★ sehr kurzes, lichtetes, dunkelblondes Haar
- ★ deutlich abstehende, kleine Ohren
- ★ blaue Augen
- ★ normale Figur
- ★ sprach Hochdeutsch, ohne erkennbaren Akzent.

Der Angreifer wirkte nach Auskunft des Opfers verwahrlost und hatte sehr un gepflegte Hände. Zur Tatzeit hatte er einen Dreitagebart und trug eine beige Trekking-Hose und ein orange-kariertes Hemd.

Zeugenhinweise nimmt die Kriminalpolizei Freiburg rund um die Uhr unter Telefonnummer 0761 882-4884 entgegen. Das so genannte anonyme Telefon (0761 41262) ist ebenfalls geschaltet. Hinweise nehmen auch alle andere Polizeidienststelle entgegen.

Anmerkung:

Der Kriminalpolizei Freiburg liegt ein richterlicher Beschluss zur Veröffentlichung des angehängten Phantombildes vor. Wir danken für Ihre Unterstützung.



Vermehrt Wohnungseinbrüche

- Warnmeldung der Polizei

Bei der Polizeidirektion Freiburg registriert man vermehrt Wohnungseinbrüche. Betroffen ist sowohl das Umland als auch das Stadtgebiet selbst.

Vergangenen Mittwoch (10.06.2009) waren in Mengen drei Wohnhäuser von Einbrüchen betroffen. Bei einem Opfer gelangten die Täter in den Besitz von Fahrzeugschlüssel für einen Renault. Zielrichtung der Täter ist nahezu immer die gleiche: Gestohlen werden schnell absetzbare Waren wie Schmuck, Handys, Digital-

kameras, Laptops und selbstverständlich auch Bargeld.

In der Nacht von Samstag auf Sonntag (13./14.06.2009) wurden in Buggingen, in Hartheim und in Freiburg-Tiengen drei Einbrüche registriert. In Freiburg-Tiengen konnte eine Streife der Polizeidirektion Freiburg den vier Tage zuvor in Mengen gestohlenen Renault sichten und verfolgen. Die Täter flüchteten in Freiburg-St. Georgen aus dem gestohlenen Renault und entkamen zu Fuß unerkant. Im Fahrzeug fand sich ein Teil des zuvor bei den Wohnungseinbrüchen erbeuteten Diebesgutes.

Die Polizeidirektion Freiburg ruft zur erhöhten Wachsamkeit auf. Außerdem bitten die Ermittler, bei geringster Verdachtslage über die kostenlose Notrufnummer 110 die Polizei zu verständigen. Ermittlungserfolge sind erfahrungsgemäß dann am höchsten, wenn die Polizei schnell und unmittelbar unterrichtet wird.

Hinweise zu den vorliegenden Fällen nehmen alle Polizeidienststellen entgegen.

Eigentumsdelikte

Fenster, Balkon- und Terrassentüren

Tipps:

- ★ Bei Neu- und Umbauten **Sicherheit von Anfang an** einplanen und gleich einbruchhemmende Fenster und Fenstertüren(1) nehmen, deren Gesamtkonstruktion (Rahmen, Beschlag und Verglasung) keinen Schwachpunkt bietet. Für unterschiedliche Sicherheitsansprüche gibt es solche Fenster in verschiedenen Widerstandsklassen.
- ★ Geprüfte einbruchhemmende Fensterelemente „aus einem Guss“ sind zwar erst einmal teurer als andere Fenster oder Fenstertüren, ersparen aber die spätere Nachrüstung mit noch mehr Kostenaufwand.
- ★ Einbruchschutz durch **Nachrüstung** an Fenstern und Fenstertüren verbessern, dabei Fensterverriegelungen, Verglasungen und Zusatzsicherungen sinnvoll aufeinander abstimmen!
- ★ Als **Verriegelung** einbruchhemmende Fensterbeschläge(2) mit abschließbaren Fenstergriffen(3) einbauen; einfache Beschläge, die Fenster nur gegen Wind und Regen dicht geschlossen halten sollen, sind nicht einbruchhemmend.
- ★ An neueren Fenstern lassen sich vorhandene Beschläge vom Fachbetrieb häufig um Sicherheitselemente erweitern, beziehungsweise gegen einbruchhemmende Beschläge austauschen.
- ★ **Aber:** Abschließbare Fenstergriffe alleine reichen nicht aus, weil sie nicht gegen das Aufhebeln der Fensterflügel schützen; sie sind nur in Verbindung mit einem einbruchhemmenden Fensterbeschlag sinnvoll.



- * Zusatzsicherungen(4), wie etwa Zusatzkastenschlösser, Fensterstangenschlösser und Bändersicherungen sind üblicherweise immer nachzurüsten; dabei mindestens die Griffseite (hier abschließbar) und die Bandseite sichern.
 - * Als **Verglasungen** je nach Gefährdung im Einzelfall einbruchhemmende Gläser(5) oder Kunststoffe (Zusatzrahmen) nachrüsten.
 - * **Aber:** Nachrüstung mit einbruchhemmenden Gläsern oder Kunststoffen reicht alleine nicht aus, weil Fenster häufig aufgehebelt werden!
- (1) nach DIN V EN V 1627, mindestens Widerstandsklasse (WK) 2; vergleichbaren Schutz bieten Fenster nach DIN V 18054 (alt) EF 0
 - (2) verdeckte Nachrüstung nach DIN 18104 Teil 2 (im Falz eingelassene einbruchhemmende Fensterbeschläge)
 - (3) aufbohrgeschützt, Verdrehwiderstand mindestens 100 Nm
 - (4) nach DIN 18104
 - (5) nach DIN EN 356, mindestens Klasse P 4 A; vergleichbaren Schutz bieten Gläser nach DIN 52290, Klasse A 3 (alt)
- * Isolierverglasungen haben keine nachrüstbaren Folien, daher nur unzureichende einbruchhemmende Wirkung!
 - * Häufig offene Fenster (etwa WC-Fenster) mit Fenstergittern sichern, dabei auf Stabilität des Gitters und

- fachgerechte Befestigung mit Schutz gegen Demontage achten.
- * **Aber:** Vor Fenstern von Aufenthaltsräumen (Flucht- und Rettungsweg im Brandfall) keine Gitter fest montieren!
 - * Als Alternative zu Außengittern an Montage von beweglichen (Klapp- oder Scheren-)Gittern innen vor den Fenstern denken; hier sind sie nicht einfach von außen angreifbar und bieten daher guten Schutz.
 - * Übliche **Rollläden** haben keine oder nur unzureichende einbruchhemmende Wirkung, sondern sind hauptsächlich Sicht- und Sonnenschutz.
 - * Solche Rollläden trotzdem wenigstens gegen das Hochschieben mit mechanischen – am besten automatischen – Zusatzsperrern sichern.
 - * Je nach Gefährdung im seltenen Einzelfall einbruchhemmende Rollläden(1) nachrüsten.
 - * **Aber:** Auch mit Rollläden nicht auf die Fenstersicherung selbst verzichten, weil häufig tagsüber eingebrochen wird, wenn Rollläden üblicherweise nicht heruntergelassen sind!
 - * Betonierte **Kellerlichtschächte** möglichst mit Rollrostsicherungen oder stahlarmierten Glasbetonbausteinen sichern.
 - * Sonst abnehmbare Gitterroste wenigstens mit paarweisen Abhebesicherungen – besser an allen vier Ecken – befestigen, dabei die Sicherungen – möglichst Flacheisen – tief im Lichtschacht verankern.

- * Bei Kunststofflichtschächten die Abhebesicherungen im Mauerwerk befestigen
- * Über Sicherungstechnik informieren die (Kriminal-)Polizeilichen Beratungsstellen

(1) nach DIN V EN 1627, mindestens Widerstandsklasse (WK) 2



FUNDSACHEN

Wer vermisst eine Katze?



Am vergangenen Samstag wurde auf einem Feldweg in Gottenheim eine getigerte Katze gefunden.

Wer die Katze vermisst, soll sich bitte melden.

Nähere Auskünfte erhalten Sie im Rathaus unter Tel.: 9811-12.

Fundsachen

- * Mountainbike Marke TREK, blau
- * Damenfahrrad Peugeot, silbern

Die Fundsachen können im Bürgerbüro der Gemeinde Gottenheim abgeholt werden. Nähere Auskünfte unter Tel.: 9811-12.



INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

Sozialverband VdK - Der Ortsverband Gottenheim informiert:

Hohe Zuzahlungen für gesetzlich Versicherte

Gesetzlich krankenversicherte Menschen mussten 2008 rund 1,67 Milliarden Euro für Arzneimittel auf Rezept zuzahlen. Das

seien 48 Millionen Euro mehr als 2007 gewesen, hatte kürzlich die Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände (ABDA) in Berlin mitgeteilt. Nach Medienberichten seien die Kassenausgaben für Arzneimittel 2008 auf 25,8 Milliarden Euro gestiegen. Bei verschreibungspflichtigen Medikamenten muss jeder Kassenpatient zehn Prozent des Verkaufspreises zuzahlen: Mindestens sind es fünf höchstens

sind es zehn Euro. Keine weitere Zuzahlung ist zu leisten wenn die Grenze von zwei Prozent des Jahresbruttoeinkommens erreicht wurde. Bei chronisch Kranken gilt die Ein-Prozent-Grenze. Kinder und Jugendliche sind stets von Zuzahlungen befreit.



SONSTIGE Informationen

Felix Mendelssohn Bartholdys Oratorium „Elias“

bringt der Freiburger Kantatenchor am Samstag, 5. Juli in Ihringen (Evangelische Kirche, 19.00 Uhr) und am Sonntag, 5. Juli in Freiburg (Maria Hilf-Kirche, 19.00 Uhr) zu Gehör.

Den alttestamentarischen Stoff über den wunderstätigen Propheten Elias verarbeitete Mendelssohn zu einem der Meisterwerke deutscher Chormusik. Das 1846 uraufgeführte Stück gehört zu Mendelssohns Spätwerk. Der Romantiker Mendelssohn, in dessen Werk die geistliche

Musik eine wichtige Rolle spielte, schuf mit dem „Elias“ ein atmosphärisch unheimlich dichtes Stück voller Dramatik. Unter der Leitung von Wolfgang Failer musiziert die „camerata academica freiburg“; Solisten sind Katharina Persicke (Sopran), Susanne Otto (Alt), Min Woo Lim, (Tenor) und Manfred Bittner (Bass).

Weitere Informationen zu den Interpreten:
www.freiburger-kantatenchor.de
www.camerata-academica-freiburg.de
www.katharinapersicke.de



Ende des
redaktionellen
Teils